

**Interpellation SP-Fraktion:****«Vom Volkswirtschaftsdepartement zum Gesundheitsdepartement – Rochaden in Kaderpositionen werfen Fragen auf**

Aktuell sind beim Volkswirtschaftsdepartement zwei Schlüsselstellen ausgeschrieben. Gesucht wird ein neuer stellvertretender Generalsekretär und ein neuer Leiter Rechtsdienst.

Hintergrund dieser Personalsituation im Volkswirtschaftsdepartement: Der neue Vorsteher des Gesundheitsdepartements, ehemaliger Vorsteher des Volkswirtschaftsdepartements, hat sich zunächst vom Generalsekretär des Gesundheitsdepartementes getrennt, um dann den bisherigen Generalsekretär des Volkswirtschaftsdepartementes zum Generalsekretär des Gesundheitsdepartementes zu machen. Dies wiederum hat dazu geführt, dass der bisherige stellvertretende Generalsekretär des Volkswirtschaftsdepartementes neuer Generalsekretär des nämlichen Departementes wurde – was wiederum zur Folge hat, dass das Volkswirtschaftsdepartement einen neuen stellvertretenden Generalsekretär braucht. Im Anschluss an diese Rochade wurde bekannt, dass auch der Leiter des Rechtsdienstes, ein langjähriger Mitarbeiter, das Gesundheitsdepartement verlässt und dass der bisherige Leiter Rechtsdienst des Volkswirtschaftsdepartementes dessen Stelle übernehmen wird – was wiederum dazu führt, dass das Volkswirtschaftsdepartement einen neuen Leiter Rechtsdienst suchen muss. Es ist bekannt, dass neben diesen Rochaden in absoluten Kaderfunktionen weitere Rochaden stattgefunden haben.

Das ganze Vorgehen wirft aus verschiedenen Gründen Fragen auf: Einerseits mit Blick auf den Umgang mit dem Personal, andererseits mit Blick auf den damit einhergehenden Wissensverlust in den Departementen – und schliesslich mit Blick auf die Notwendigkeit der Stellenausschreibung.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Zu wie vielen Rochaden zwischen dem Volkswirtschaftsdepartement und dem Gesundheitsdepartement ist es nach dem Amtsantritt des neuen Departementvorstehers gekommen?
2. Wie beurteilt die Regierung diese Rochaden einerseits mit Blick auf den damit einhergehenden Wissensverlust sowohl im Gesundheitsdepartement als auch im Volkswirtschaftsdepartement?
3. Müssen Mitarbeitende der Staatsverwaltung damit rechnen, dass sie bei der Übernahme eines Departementes durch einen neuen Regierungsrat das Departement wechseln oder die Staatsverwaltung verlassen müssen?
4. Die Stellen durch das Volkswirtschaftsdepartement werden alle ausgeschrieben. Jene, die im Gesundheitsdepartement neu besetzt wurden, hingegen nicht. Weder die Stelle des Generalsekretärs noch jene des Leiters Rechtsdienstes. Ebenfalls nicht ausgeschrieben wurde die Stelle des Generalsekretärs im Baudepartement. Welche Regeln gelten bei Stellenneubesetzungen? Müssen diese nicht ausgeschrieben werden? »